



## Niederschrift

**über die 26. Sitzung des Gemeinderates  
am Donnerstag, 30.03.2023, 18:00 Uhr  
Aula der Josef-Annegarn-Schule,  
Hanfgarten 18, 48346 Ostbevern**

### Anwesend:

#### Mitglieder des Rates

Aichner, Meinrad, Dr.  
Beiers, Anja  
Beiers, Benedikt  
Brune, Markus  
Drilling-Kleihauer, Jutta  
Eisel, Peter  
Füssel, Michael  
Große Hokamp, André  
Gutsche, Felix  
Horstmann, Heinz Hugo  
König, Florian  
Läkamp, Karin  
Laumann, Georg  
Ludwig, Willy  
Lunkebein, Ulrich  
Meyberg, Sebastian  
Möllenbeck, Elmar  
Neumann, Jochem  
Niedermeier, Claudia  
Pelz, Karin  
Piochowiak, Karl  
Schapmann, Oliver  
Stadtman, Simon  
Stratmann, Werner  
Termühlen, Hildegard  
von Beverfoerde-Werries, Philipp  
Weglage, Wolfgang  
Wiegert, Sandra

| <b>von der Verwaltung</b>  |
|--|
| Dieckmann, Philip<br>Hüttmann, Klaus<br>König, Dr. Michael<br>Roggenland, Barbara<br>Stegemann, Hubertus |

**Es fehlt entschuldigt:**

| <b>Mitglied des Rates</b> |
|---------------------------|
| Haase, Michael            |

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung der Sitzung**

*Herr Piochowiak* eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Landung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Bestimmung des Schriftführers**

*Herr Stegemann* wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

### **3. Feststellung der Befangenheit**

Befangenheit eines Ratsmitgliedes für einen TOP im nÖT wird festgestellt.

### **4. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## 5. Bericht des Bürgermeisters

### 1. Verabschiedung von Herrn Dr. Aichner

Herr Dr. Aichner hat mit Ablauf des 31. März 2023 auf sein Ratsmandat verzichtet.

*Herr Piochowiak* bedankt sich bei ihm für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement, insbesondere im Rat, in den Ausschüssen und den Gremien, in denen er vertreten war. Er überreicht ihm ein Präsent. Vertreter weiterer Fraktionen schließen sich den Glückwünschen an und überreichen ebenso Präsenten. *Herr Dr. Aichner* bedankt sich bei den Mitgliedern des Rates sowie den Vertretern der Verwaltung für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

### 2. Sachkunde gemäß § 113 Abs. 6 Gemeindeordnung NRW

Seit der letzten Änderung der Gemeindeordnung NRW müssen Gremienmitglieder in kommunalen Unternehmen gemäß § 113 Abs. 6 GO über die erforderliche betriebswirtschaftliche Erfahrung und Sachkunde verfügen. Sie sind verpflichtet, sich regelmäßig zur Wahrnehmung dieser Aufgaben fortzubilden. Die neue Regelung soll sicherstellen, dass die Gremienmitglieder ihren Aufgaben zur Beurteilung und Überwachung der Unternehmensgeschäfte nachkommen können. Gemäß der neuen Regelung soll die Gemeinde den vom Rat entsandten Gremienmitgliedern die Gelegenheit geben, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen, die der Wahrnehmung dieser Aufgaben dienlich sind.

Aktuell bietet das Studieninstitut Münster ein Online-Seminar mit 2 Bausteinen am 08. und 16.05.2023, jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr, an. Sofern Interesse an einer Teilnahme besteht, bitte bis zum 14.04.2023 eine Nachricht an Frau Querdel.

### 3. Änderung des Regionalplanes zur Anpassung an den Landesentwicklungsplan NRW

In der Sitzung des Regionalrates am 20.03.2023 hat die Bezirksregierung im Rahmen eines Sachstandsberichts über den aktuellen Stand des Verfahrens zur Änderung des Regionalplans informiert und darauf hingewiesen, dass für die kommunalen Mandatsträger im Zeitraum Mai/Juni 2023 Informationsveranstaltungen auf Kreisebene stattfinden sollen.

Die Verwaltung überlegt derzeit eine Ergänzung und Vertiefung für die Ratsmitglieder auf Gemeindeebene.

#### 4. Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes

Das Eisenbahn-Bundesamt überarbeitet seinen Lärmaktionsplan nach Umgebungslärmrichtlinie in der vierten Runde. Auf der Internetseite [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de) informiert das Eisenbahn-Bundesamt ausführlich über seine Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung und zeigt, wie sich Bürgerinnen und Bürger an der Überarbeitung beteiligen können. Darüber hinaus finden Bürgerinnen und Bürger ab sofort Informationen über Maßnahmen zur Lärminderung, über laute Güterwagen oder Förderprogramme zum Schallschutz.

Alle Menschen, die sich durch Schienenverkehrslärm gestört fühlen, können ab sofort an der Überarbeitung der Lärmaktionsplanung an Schienenwegen des Bundes mitwirken und sich zu ihren Lärmproblemen äußern.

Die Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes sieht zwei Beteiligungsphasen vor. In der ersten Phase bis zum 24. April 2023 können die Teilnehmenden über eine interaktive Kartenanwendung einen Ort angeben, an dem sie sich durch Schienenverkehrslärm gestört fühlen. Zu jedem benannten Ort können die Teilnehmenden dann verschiedene Aussagen zur Lärmsituation treffen. Die zweite Beteiligungsphase findet Ende des Jahres 2023 statt. In dieser Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung können Bürgerinnen und Bürger den Entwurf des Lärmaktionsplanes bewerten und eine Rückmeldung zum Verfahren geben.

In einem Medienbereich des Eisenbahn-Bundesamtes ([www.laermaktionsplanung-schiene.de/medienbereich](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de/medienbereich)) werden Flyer und eine Broschüre zur freien Verwendung bereitgestellt.

#### 5. Haushaltssperre nach § 25 Abs. 2 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW)

Nachdem am 14. Februar 2023 der Haushalt verabschiedet wurde, hat sich vor allem in dieser Woche aufgrund aktueller Festsetzungsbescheide des Finanzamts eine unerwartete Verringerung der für das Jahr 2023 eingeplanten Gewerbesteuererträge um ca. 3,2 Mio. € (45 %) ergeben. Infolge dessen reduziert sich die Prognose für die Erträge aus Gewerbesteuern von 7,1 Mio. € auf nunmehr nur noch ca. 3,9 Mio. €. Durch diesen Rückgang droht aus heutiger Sicht ein entsprechender Anstieg der im Ergebnishaushalt veranschlagten Unterdeckung von – 1,1 Mio. € auf – 4,3 Mio. €. Um in der noch frühen Phase des Haushaltsjahres alle wirksamen Möglichkeiten auszuschöpfen, hat der Kämmerer heute als Sofortmaßnahme eine Haushaltssperre gemäß § 25 Abs. 2 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW verhängt.

Auf die an die Ratsmitglieder in der Sitzung verteilten weitergehenden Informationen des Kämmerers (Anlage 1) wird verwiesen.

## **6. Berichte aus den Gremien**

Es wird kein Bericht gegeben.

## **7. Bürger- und Fraktionsanträge**

### **7.1. Fehlende Niederschriften von Rats- und Ausschusssitzungen - Antrag der CDU-Fraktion Vorlage: 2023/064**

Auf Anfrage von *Herrn Weglage* erklärt *Herr Piochowiak*, dass die Protokollführung aufgrund der geänderten Geschäftsordnung und des Wunsches nach einer gedrängten Wiedergabe des Verhandlungsverlaufes verändert wurde. Sie gestaltet sich aus unterschiedlichen Gründen sehr aufwändig. Verwaltungsintern führten auch personelle Engpässe dazu, dass Niederschriften zwar im Entwurf gefertigt, aber noch nicht im Ratsinformationssystem fertiggestellt wurden. Die fehlenden Niederschriften werden mit erhöhter Priorität bearbeitet und nach Unterzeichnung durch die jeweiligen Ausschussvorsitzenden freigeschaltet. So konnten in den letzten Tagen weitere Niederschriften des Umwelt- und Planungsausschusses fertiggestellt werden.

Im Rahmen organisatorischer Maßnahmen wird nun sichergestellt, dass Niederschriften grundsätzlich bis zum Ende der auf die Sitzung folgenden Woche erstellt und zur Veröffentlichung im Ratsinformationssystem bereitgestellt werden. Ausnahmen werden mit dem Bürgermeister direkt abgestimmt. Für den Umwelt- und Planungsausschuss, der im Verhältnis zu anderen Ausschüssen häufiger tagt, wird bis auf Weiteres die Protokollführung auf mehrere Protokollführer aufgeteilt.

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

## **8. Kontrolle gefasster Beschlüsse Vorlage: 2023/049**

Der Rat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

**9. Feuerwehr Ostbevern**  
**- Allgemeiner Sachstandsbericht und Jahresbericht 2022**  
**Vorlage: 2023/013**

*Herr Holtkemper* und *Herr Wiewel* gehen in ihrem Jahresbericht 2022 sowie dem allgemeinen Sachstandsbericht einen Überblick, u. a. zu Mitgliederzahlen, Beförderungen, Einsatzgeschehen, TEO-Brandschutzbedarfsplanung und Umbau Gerätehaus im Ortsteil Brock. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Sie beantworten Fragen der Ratsmitglieder, u. a. zu der Einsatzart „Technische Hilfe“ und Entwicklung der Mitgliederzahlen. Sie betonen, dass es coronabedingt keine nennenswerten Austritte gegeben hat.

Auf Anfrage von *Herrn Füssel* erklärt *Herr Wiewel*, dass seines Wissens der Besuch des Innenministers nicht zu einer grundsätzlichen Anrechnung der Löschwasserkomponente für den Bereich Grundschutz geführt hat.

Auf Anfragen von *Herrn Große Hokamp* und *Herrn Füssel* erklärt *Herr Wiewel*, dass es der Feuerwehr erlaubt ist, Hydranten zu nutzen, jedoch der weitere Ausbau von oberirdischen und unterirdischen Lösch tanks als sinnvoll angesehen wird.

Auf Anfrage von *Herrn Weglage* erklärt *Herr Holtkemper*, dass der angeschaffte ELW wegen fehlender Unterstellmöglichkeit nicht im Ortsteil Brock untergebracht werden kann. Er steht daher im Feuerwehrgerätehaus in Ostbevern. Das Kinderfeuerwehrfahrzeug steht in der Garage im Ortsteil Brock und ist eingeschränkt als Einsatzleitwagen nutzbar.

Nach weiterer Erörterung werden der allgemeine Sachstandsbericht und der Jahresbericht 2022 zur Kenntnis genommen.

**10. Schulentwicklungsplanung**

**- Anmeldungen zu den gemeindlichen Schulen**

**- Prognose der Anmeldungen und der Klassenbildungen für künftige Schuljahre**

**- Raumbedarf und Beurteilung aus bauplanungs- und bauordnungsrechtlicher Sicht**

**Vorlagen: 2023/055 und 2023/055/1**

Es wird beschlossen:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Die sich aus der Prognose der Anmeldezahlen sowie der Klassenbildung für künftige Schuljahre sowie der ersten Beurteilung aus bauplanungs- und bauordnungsrechtlicher Sicht ergebenden Erkenntnisse sollen in einer Sitzung der Projektgruppe Schulentwicklungsplanung erörtert werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**11. "Eine neue Mitte für Ostbevern"**

**- Information über das Ergebnis der Einwohnerversammlung**

**Vorlagen: 2023/054 und 2023/054/1**

Das Protokoll über die am 27.02.2023 stattgefundenen Einwohnerversammlung zum Projekt „Eine neue Mitte für Ostbevern“ (Anlage 3) wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**12. Bauantrag zur Nutzungsänderung einer Gewerbeeinheit auf dem Grundstück Hauptstraße 43**

**- Rückholrecht**

**- Beschluss über die Ausnahme von der Veränderungssperre**

**Vorlage: 2023/063**

Es wird beschlossen:

Rückholrecht

Der Rat macht von seinem Rückholrecht gemäß § 1 Abs. 6 Satz 2 der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Gemeinde Ostbevern Gebrauch.

### Veränderungssperre

Für das Bauvorhaben „Nutzungsänderung eines Ladenlokals für Lebensmittel in ein Kosmetikstudio“ wird eine Ausnahme gemäß § 3 der Satzung über die Veränderungssperre für die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Ortsmitte II“ beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### **13. Fördermitgliedschaft vamos e.V.** **Vorlage: 2023/057**

Es wird beschlossen:

Die Gemeinde Ostbevern tritt dem Verein vamos e.V. bei. In die Mitgliederversammlung wird Bürgermeister Karl Piochowiak entsandt. Sein Vertreter ist der Allgemeine Vertreter Dr. Michael König.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### **14. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

Auf Anfrage von *Herrn Füssel* erklärt *Herr Dr. König*, dass die Zuschüsse an Vereine und Verbände noch nicht ausgezahlt sind und die Zahlung im Rahmen der Haushaltssperre einer Einzelfallprüfung bedarf.

Auf Anfrage von *Herrn König* erklärt *Herr Piochowiak*, dass eine Erörterung der vom Kämmerer ausgesprochenen Haushaltssperre nicht Gegenstand der heutigen Ratssitzung ist. Zu den konkreten Inhalten und Auswirkungen werden innerhalb der Verwaltung zeitnah Gespräche stattfinden.

---

Karl Piochowiak  
Bürgermeister

---

Hubertus Stegemann  
Schriftführer

## **Anlagen**

- 1 Information des Kämmerers zur Haushaltssperre
- 2 Jahresbericht 2022 und allgemeiner Sachstandsbericht der Feuerwehr Ostbevern
- 3 Protokoll über die Einwohnerversammlung der Planung zum Projekt „Eine neue Mitte für Ostbevern“